

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Kloster Wechselburg, Begegnungszentrum

Anreise mit dem ÖPNV: Bus 629 von Geithain nach Wechselburg, Markt im Zweistundentakt

Anreise mit dem PKW: BAB 72 bis Abzweig Rochlitz, dann über Narsdorf nach Wechselburg

Bitte versuchen Sie Fahrgemeinschaften zu bilden.

Teilnahmegebühr

Es fallen Teilnahmegebühren in Höhe von € 20,00 an. Der Betrag ist vorher zu überweisen.

Hinweise

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.

Anmeldeschluss ist der 01. Oktober 2026.

Redaktionsschluss: 09.09.2026
Änderungen vorbehalten.

Anmeldung



Auf unserer Internetseite finden Sie alle Informationen, Anfahrtsskizzen und Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten noch einmal zum Selbstaussdrucken.

<https://www.lanu.de/vz7>

Bitte nutzen Sie bevorzugt diesen Anmeldelink. Weiterhin ist auch eine Anmeldung via E-Mail oder auf dem Postweg mit den Angaben zu Name/Vorname, Firma/Institution/Organsiation, E-Mail-Adresse und Erreichbarkeit per Telefon/Mobil.

E-Mail: andreas.voellings@lanu.sachsen.de

Fax: 0351 81 41 67 75

Adresse: Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Riesaer Str. 7
01129 Dresden

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Dieser Flyer ist gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen
Riesaer Straße 7, 01129 Dresden

Kontakt

Andreas Völlings
E-Mail: andreas.voellings@lanu.sachsen.de
Telefon: 0351 8141 6 601



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt



2. Wechselburger Parkgespräch

„Was sind die richtigen
Baumarten für unsere
Wälder im Klimawandel?“

9. Oktober 2026
Kloster Wechselburg, Begegnungszentrum

Inhalt

Das 2. Wechselburger Parkgespräch am 9. Oktober 2026 beschäftigt sich mit dem Aufbau klimaangepasster Wälder in privatem Besitz. Die Beiträge der Veranstaltung analysieren die aktuelle Situation des Klimawandels in Sachsen und zeigen waldbauliche Strategien zur Anpassung an die veränderte Situation. Dabei werden Waldbesitzer nicht nur bei der Suche nach bewährten und neuen Baumarten für die Zukunft ihres Eigentums unterstützt. Flankierend sollen auch die ersten Erfolge aber auch Misserfolge beim notwendigen Waldumbau, die in Sachsen schon vorhanden sind, näher beleuchtet werden.

Im Freistaat Sachsen beträgt die Waldfläche aktuell etwa 521 000 Hektar. Das ist ein Anteil von 28,3 Prozent an der Landesfläche. Der Anteil an Privatwald nimmt 45 Prozent ein, gefolgt von Landeswald mit einem Anteil von 39,4 Prozent. Der hohen Bedeckungsgrad der sächsischen Wälder mit Nadelwald stellt eine Gefahr in Klimawandel dar. Noch immer bestehen sie bis zu 70 Prozent aus Nadelgehölzen (35 Prozent Fichte, 31 Prozent Kiefer). Diese meist in Monokultur stehenden Baumarten haben sehr große Probleme mit der klimawandel-bedingten Trockenheit und hohen Temperaturen. Die trockenen Jahre seit 2020 richteten in den sächsischen Wäldern große Schäden an. Selbst die Rotbuche ist vom Trockenstress betroffen.

Im Privatwald bewirtschaften in Sachsen mehr als 91 Prozent der Waldeigentümer relativ kleine Flächen bis zu fünf Hektar. Meist haben sich diese nicht ökonomisch vorteilhaften Zusammenschlüssen, angeschlossen. Das erschwert die Bewirtschaftung ihre Wälder. Zudem weisen 43 Prozent der Waldbesitzer ein Alter über 60 Jahre auf. Das macht die Herausforderung einer Waldbewirtschaftung nicht einfacher.

Das 2. Wechselburger Parkgespräch am 9. Oktober 2026 richtet sich an private Waldbesitzer.

Programm

Moderation: Tomas Brückmann, Pressesprecher Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

11:00–11:10 Eröffnung des Parkgespräches

Robert Clemen, *Stiftungsdirektor der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt*

11:15–11:55 Wälder im Klimawandel – Gegenwart, Zukunft, Anpassungsmöglichkeiten

(inkl. 10 Minuten Diskussion)
Dr. Dirk-Roger Eisenhauer, *Leiter des Kompetenzzentrum Wald & Forstwirtschaft, Sachsenforst*

12:00–12:40 Bäume im Klimastress

(inkl. 10 Minuten Diskussion)
Prof. Dr. Hans-Dieter Knapp,
Michael Succow Stiftung

12:45–13:45 *Mittagsimbiss im Schlosspark Wechselburg*

13:50–14:30 „Waldbauliche Strategien im Klimawandel in Sachsen

(inkl. 10 Minuten Diskussion)
Prof. Dr. Dominik Thom, *Professor für Waldbau an der Fachrichtung Forstwissenschaften der Technischen Universität Dresden*

14:35–15:25 „Wald mit Zukunft – Wie geht Waldumbau in der Praxis“

(inkl. 10 Minuten Diskussion)
Dr. Clemens Weiser, *Forstbezirksleiter Neudorf, Sachsenforst*

Programm

15:30–16:15 Abschlusspanel Klimawandel im sächsischen Privatwald mit Einführung von Hans Kraske, Sächsischer Waldbesitzerverband

Robert Clemen, Dr. Dirk-Roger Eisenhauer, Prof. Dr. Hans-Dieter Knapp, Prof. Dr. Dominik Thom, Dr. Clemens Weiser

16:20–16:55 *Kaffeepause*

17:00–18:00 Exkursion in den Schlosspark Wechselburg

mit Sabine Dietzel, *Landschaftsarchitektin Planungsbüro Erstellung Parkpflegewerk*